

Richtlinien für das Seminar „Dranbleiben und ein Ende finden“

Das Seminar findet in einer Gruppe von 4-5 Autor*innen statt.

Anmeldung:

Interessent*innen melden sich schriftlich per E-Mail unter i.kaech@das-schriftstellerhaus.de an.

Eine kurze Beschreibung des literarischen Vorhabens, den aktuellen Arbeitsstand und eine Textprobe von ca. 10 Seiten (à 1800 Zeichen inkl. Leerzeichen) sind mitzuschicken.

Nach Durchsicht und Prüfung der eingereichten Skripte erfolgt die Anmeldebestätigung.

Die Kursleiterin behält sich vor, nicht jede eingereichte Geschichte für das Seminar für geeignet zu halten. Dies wird begründet und Alternativen werden aufgezeigt.

geplante Termine April – Juli 2020:

7 Termine ab 30.04.2020 vierzehntägig donnerstags von 10:00-13:30.

30.04./14.05./28.05./11.06./25.06./09.07./23.07.2020

Kosten:

Die Kursgebühr für 7 Termine beträgt 250 Euro.

Allgemeines:

Das Konzept des Seminars setzt die regelmäßige Teilnahme aller voraus.

Insbesondere der erste Termin ist im Sinne einer produktiven Gruppenarbeit für alle verpflichtend. Sollte jemand an einem der folgenden Termine doch einmal verhindert sein, kann die Teilnehmende im Vorfeld ihre Fortschritte der Gruppe per E-Mail mitteilen und ggfs. Fragen an die Leiterin stellen.

Hinweise:

Mit der Bestätigung der Anmeldung erhalten Sie auch die Kontoverbindung.

75 Euro sind im Voraus zu entrichten, der Rest kann in Raten bis Ende Juni bezahlt werden.

Sollten Sie von der Anmeldung zurücktreten, fallen Stornogebühren wie folgt an:

Bis eine Woche vor Kursbeginn: 75 Euro

Danach: die ganze Kursgebühr

Die Stornogebühren entfallen, wenn eine geeignete Ersatzperson gebracht wird.

Sollten Sie aus Krankheitsgründen zurücktreten müssen, erhalten Sie eine Gutschrift, die für alle Kurse, die von Ingrid Kaech im Schriftstellerhaus angeboten werden, Gültigkeit hat.

Sollte der Kurs seitens des Schriftstellerhauses abgesagt werden müssen, wird die Teilnahmegebühr zurückerstattet.

Alle Termine finden im Schriftstellerhaus/phase1

Spanheimstr.1, 13357 Berlin-Gesundbrunnen statt.